

Angaben zur Einrichtung

Pflegeheim Haus am Weddigenufer
Königsworther Straße 18
30167 Hannover



Ansprechpartner/in: **Judith Roy (Pflegedienstleitung)**

Öffnungszeiten:

Unser Haus ist rund um die Uhr geöffnet. Für eine individuelle Beratung verabreden Sie bitte einen Gesprächstermin mit uns.

Telefon: **0511 13356**

Telefon 2: **0511 3539670**

Fax: **0511 353967112**

E-Mail: info@weddigenufer.de

Internet: <http://www.weddigenufer.de>

Kurzbeschreibung:

Das Pflegeheim liegt zentral in der Calenberger Neustadt. Es ist ein Pflegeheim der besonderen Art. Neben der Pflege von älteren Menschen gibt es den Bereich junge Pflege. Hier leben junge Menschen, die aufgrund schwieriger Lebensumstände auf Pflege angewiesen sind. Der dritte Wohnbereich ist Menschen vorbehalten, die an Demenz erkrankt sind

II. Informationen zum Haus

Die Einrichtung wurde eröffnet am: **01.01.1970**

Die Einrichtung wurde modernisiert im Jahre: **01.01.1970**

80 Heimplätze insgesamt

38 Einzelzimmer (Zimmergröße von 0,00 bis 0,00 qm)

21 Zweibettzimmer (Zimmergröße von 0,00 bis 0,00 qm)

59 Zimmer mit eigenem Sanitärbereich

10 Zimmer mit eigenem Balkon/Terrasse

[] Seniorenwohnungen angegliedert

Appartements für Paare

Gemeinschaftlich nutzbare Freiflächen:

Garten

Parkanlage

Terrasse

Sonstiges:

Die drei verschiedenen Pflegebereiche sind räumlich von einander getrennt. So kann den individuellen Bedürfnissen der Pflegebedürftigen besser entsprochen werden. Dennoch ist eine gemeinsames Miteinander jederzeit möglich.

Raumausstattung:

Gymnastikraum

Veranstaltungsraum

Gemeinschaftsräume je Wohnbereich

Teeküchen zur individuellen Nutzung

Andachtsraum

Bibliothek

Cafeteria

Kiosk

Therapieräume

III. Leistungen

Kurzzeitpflege möglich

Tagespflege möglich

Probewohnen ist möglich

Es gibt keine Wartezeit

Begleitender Dienst

Beratung zur Heimaufnahme

(Ansprechperson: Judith Roy (Pflegedienstleitung))

IV. Pflegesätze / Kostenübersicht / Vollstationäre Pflege

Stand: 08.10.2008

Monatliches Entgelt für	Stufe 0/G	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3
Vollstationäre Pflege	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Entgelt für Unterkunft und Verpflegung		k.A.		
Investitionskosten		k.A.		

Gesamtkosten ohne Leistungen der Pflegekasse k.A. k.A. k.A. k.A.

Es gibt einen besonderen Spezialpflegesatz: **nein**

V. Besondere Pflege- und Betreuungsangebote

Betreuungsgruppen für Demenzerkrankte (Ganztagsangebot an jedem Wochentag)

Separate Wohngruppen für Demenzerkrankte

Geschlossener Wohnbereich für Demenzerkrankte

Geschlossener Außenbereich für Demenzerkrankte

Spezialpflege bei folgenden Krankheitsbildern:

Demenz, Schwerstpflege, Suchterkrankungen

Interkulturelle Angebote:

keine Angabe

In Appartementsanlagen:

getrennter Pflegebereich vorhanden

Verbleib im Wohnbereich bei Pflegebedürftigkeit möglich

VI. Lage und Umfeld

Innenstadtbereich

im Stadtteil gelegen

Stadtrandlage

Im Umkreis von 500 Metern gibt es Haltestellen des öffentlichen Nahverkehrs

Von diesen Haltestellen ist mindestens eine barrierefrei (Hochbahnsteig / Niederflurbus)

Folgende Einkaufs- und Versorgungsmöglichkeiten im Umkreis von 500 Metern:

Waren des täglichen Bedarfs

Apotheke

Bank

Post

Ärzte

Sonstige Einrichtungen, die für Ältere wichtig sind:

keine Angabe

VII. Ausstattung und Angebote (z.T. kostenpflichtig, bitte erfragen)

TV-Anschluss im Zimmer

Telefonanschluss im Zimmer

- Gästezimmer vorhanden
- Haustiere möglich, nach Absprache
- Behindertengerechtes Fahrzeug
- Eigene Möbel können mitgebracht werden

Sonstiges:

keine Angabe

Angebote für Angehörige:

- Feste Sprechzeiten
- Offene Sprechzeiten
- Angehörigenabende
- Beteiligung bei Aktivitäten / Betreuung
- Die Einrichtung bietet den Bewohnerinnen und Bewohnern folgende **besonderen Angebote:**
Für unsere bettlägerigen Patienten ist der regelmäßige Besuch unseres Clinicclowns immer ein besonderes Highlight. Der persönliche Kontakt mit dem Clown ist durch bloße Gespräche oder technische Medien nicht ersetzbar. Das gleiche gilt für die Begegnungen mit unserem Therapiehundes Ola. Die besonderen Berührungen mit dem Therapiehund erfahren unsere Bewohner nicht nur mit den Händen.
- Es gibt regelmäßige Angebote an **gemeinschaftlichen Aktivitäten** für das ganze Haus:
 - Boule, Kickern
 - Sonntagskino
 - wii-Spiele-Nachmittag
 - Nationalitäten-Essen
- Regelmäßige Gottesdienste im Haus

Verpflegung:

- Auswahl zwischen 2 Menüs möglich
- Sonderkostform wird angeboten
 - Aufenthaltsräume mit Bewohnerküche
 - Essensversorgung durch eigene Küche im Haus
 - Versorgung im Tablettsystem
 - Servieren in Schüsseln
 - Buffetversorgung
 - Gästeessen möglich

VIII. Sonstiges:

Darstellung:

Das „Haus am Weddigenufer“ ist in der Calenberger Neustadt bereits eine feste Institution.

Aufgrund der langjährigen Verwurzelung im Stadtteil besteht eine große Akzeptanz in der Nachbarschaft. Dies spiegelt sich auch bei den Bewohnern des Hauses wieder. Die typischen Bürger der Calenberger Neustadt, aus Linden und aus Hannover Mitte haben hier ein neues Zuhause gefunden.

Als eines der ersten Pflegeheime überhaupt hat das „Haus am Weddigenufer“ bereits vor 10 Jahren eine Hausgemeinschaft für Menschen die an Demenz erkrankt sind eingerichtet. In einer großen und hellen Wohnung wohnen hier betroffene Seniorinnen und Senioren gemeinsam zusammen. In der geschützten und familiären Umgebung der Hausgemeinschaft fällt es den Betroffenen leichter den Alltagsstrukturen zu folgen und das persönliche Leben wieder selber zu gestalten.

Die junge Pflege ist ein neuer Zweig im Pflegeheim. In diesem Bereich wird jüngeren Menschen ein Zuhause geboten, die aufgrund einer Suchterkrankung einen besonderen Pflegebedarf haben. Für ihre speziellen Erfordernisse steht eine sozialpädagogische Unterstützung zur Verfügung die ihnen hilft mit ihrer Suchterkrankung besser umzugehen. In der Gemeinschaft wird zusätzlich geübt den persönlichen Alltag neu und dennoch befriedigend zu gestalten.

1. Leitbild

Wir pflegen jeden Menschen ungeachtet des Alters, Geschlechts, der Hautfarbe, des Glaubens und der Lebenssituation mit Würde und Respekt. Soweit es uns möglich ist, berücksichtigen wir religiöse, kulturelle und psychosoziale Bedürfnisse und setzen uns auch gegenüber Dritten dafür ein.

Wir unterstützen die von uns betreuten Menschen unter Einbeziehung Ihrer Fähigkeiten, um ihre individuelle Lebensqualität zu erhalten, zu fördern und wiederherzustellen Unser Selbstverständnis erstreckt sich auch auf die Unterstützung eines würdigen Sterbens.

Bei uns steht der Mensch im Mittelpunkt unserer Arbeit.

Wir übernehmen die Verantwortung für die Planung und Durchführung einer an den Ressourcen orientierten professionellen, patientenorientierten Pflege.

Wir führen die geplanten Maßnahmen sorgfältig durch, beurteilen deren Wirkung und dokumentieren diese unter Berücksichtigung der pflegewissenschaftlichen Aspekte. Dies schließt die Aktivierung und Förderung von Fähigkeiten und Ressourcen der von uns betreuten Menschen ebenso ein, wie die Zusammenarbeit mit Angehörigen und anderen Bezugspersonen im Rahmen der pflegerischen Betreuung und Versorgung. Wir streben mit unserer Pflege eine an den Rahmenbedingungen orientierte optimale Pflegequalität an, die zuverlässig, zielorientiert, effizient und wirtschaftlich ist.

2. Pflegekonzept

keine Angabe

VIV. Bilder



Eine Gewähr für Druckfehler, Vollständigkeit und Aktualität insbesondere bei gesetzlichen Informationen, kann trotz gewissenhafter Überprüfung, nicht übernommen werden. Mit dem Eintrag bzw. der Auflistung ist keine Bewertung der Dienstleistungs-Qualität verbunden.